

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 49 (1941)

Heft: 32

Anhang: Pfadi im Dienste der Heimat

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

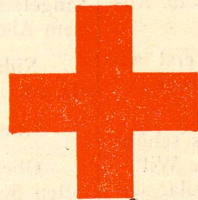
DAS ROTE KREUZ

LA CROIX-ROUGE

Croce-Rossa

Organ des Schweizerischen Roten Kreuzes
und des Schweizerischen Samariterbundes.

Organe officiel de la Croix-Rouge suisse
et de l'Alliance suisse des Samaritains.



Crusch-Cotschna

Organo della Croce-Rossa svizzera e
della Federazione svizzera dei Samaritani.

Organ da la Crusch-Cotschna svizzra e
da la Lia svizzra dals Samaritains.

Herausgegeben vom Schweizerischen Roten Kreuz - Edité par la Croix-Rouge suisse - Pubblicato dalla Croce-Rossa svizzera - Edit da la Crusch-Cotschna svizzra

Rotkreuzchefarzt - Médecin en chef de la Croix-Rouge - Medico in capo della Croce-Rossa

Pfadi im Dienste der Heimat

Ein Samariterkurs für Pfadfinderinnen in der Schweiz

Gross ist die Zahl der älteren Pfadfinderinnen und Führerinnen, die im Luftschutz und in den M. S. A. ihre freiwillig gewählte Aufgabe erfüllen und getreu ihrem Wahlspruch «Allzeit bereit» auch zum ungewohnten, oft nicht leichten Landdienst hinauszogen. Heute aber drängt es selbst die jüngsten Pfadfinderinnen, ihr Versprechen — hilfreich zu sein und dem Vaterlande zu dienen — durch die Tat beweisen zu dürfen. Still und ohne viel Aufhebens haben sich dann auch unsere Pfadfinderinnen in den Dienst der Heimat gestellt. — Die Schrecknisse der modernen Kriegführung, die kein gesichertes Hinterland, keinen absoluten Schutz der Zivilbevölkerung mehr kennt, lassen heute die Bedeutung und den grossen Wert eines möglichst umfassenden Sanitätsdienstes immer mehr erkennen. Knapp und klar umreissen denn auch einige Sätze aus der Wegleitung an die Pfadfinderinnen, Sinn und Wert dieses für die Pfadfinderinnen nicht leichten, aber darum doppelt schönen Samariterdienstes: «Im Kriegsfall sind die Pfadfinderinnen im Interesse der Landesverteidigung dringend notwendig für den Sanitätsdienst im Hinterlande.» «Im Kriegsfall gilt nur der auf diese Weise geleistete Dienst für Pfadfinderinnen. — Allen andern ist das Tragen der Uniform untersagt.» (Photopress, Zensur Nr. VI L 3003.)



Anzeigen der Samaritervereine

Avis des sections de samaritains

Affoltern a. A. S.-V. Uebung: Montag, 18. August, 20.15 Uhr, im Schulhaus. Samariterinnen, bringt das gewaschene Uebungsmaterial wieder mit! Jedes Mitglied werbe für den Samariterkurs!

Altstetten-Albisrieden. S.-V. Die Teilnehmer der Rigifahrt besammeln sich um 23 Uhr im Wartsaal des Bahnhofes Altstetten. Ankunft in Arth-Goldau um 0.50 Uhr. Aufstieg auf Rigikulm, Abstieg erfolgt über Seebodenalp. Auf der ganzen Tour Selbstverpflegung. Auskunft über Abhaltung des Ausfluges erteilt ab Samstagabend 20 Uhr, die Telephonauskunft (Nr. 11). — Nächste Uebung am 21. August, in der Turnhalle Dachslernstrasse. Wir zählen diesmal auch auf die Vortragsspezialisten.